

Allgemeine Hinweise:

Zeit: **Samstag, 8. September 2012**
9.00 Uhr

Ort: Wissenschaftliche Veranstaltung,
Kaffee und Industrieausstellung:
Hotel „Holiday Inn“ Zwickau
Kornmarkt 9 · 08056 Zwickau

Lunch:
Die Brasserie „Philine’s“
Klosterstraße 1 · 08056 Zwickau

Rückfragen: **ChA Dr. med. Boicev**
Klinik für Strahlentherapie
Heinrich-Braun-Klinikum gGmbH
Karl-Keil-Straße 35 · 08060 Zwickau
Telefon: 0375 / 51 28 09
Telefax: 0375 / 51 15 04

Die Veranstaltung wird freundlicherweise
unterstützt von:

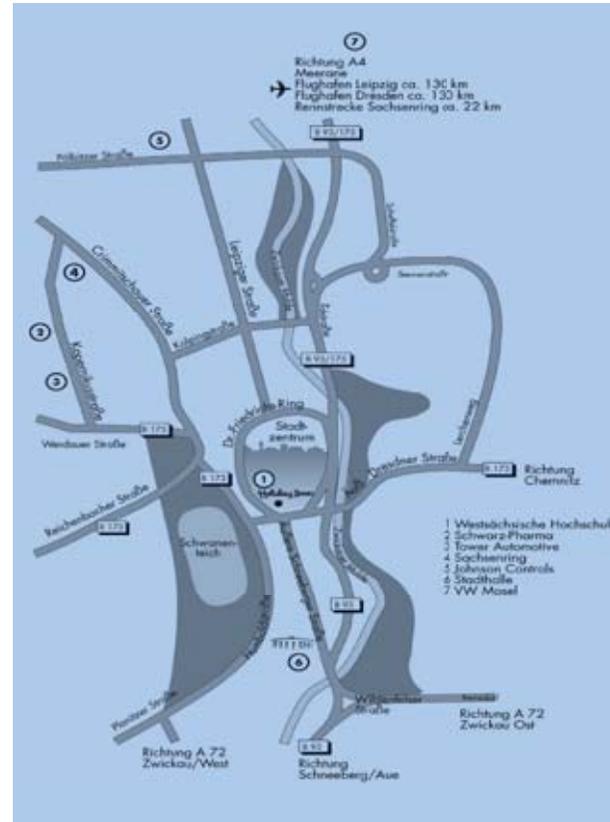
Hauptsponsor:
Pierre Fabre Pharma GmbH



Nebensponsoren:
Alippi Sanitätshaus / Orthopädietechnik
Amgen GmbH
Baxter Deutschland GmbH
Bendalis GmbH
Brainlab Sales GmbH
Chugai Pharma Marketing Ltd.
CS Diagnostics GmbH
Dr. Sennewald Medizintechnik GmbH
Flora Apotheke Werdau
Genomic Health Deutschland GmbH
Janssen-Cilag GmbH
Lilly Deutschland GmbH
Medac GmbH
Merck Pharma GmbH
Novartis Pharma GmbH
Pfizer Pharma GmbH
Pfrimmer Nutrica GmbH
Riemser Arzneimittel AG
Roche Pharma AG
SpePharm GmbH

Anfahrt:

So finden Sie uns:



Anfahrt über die A4 aus Richtung Erfurt / Dresden – Abfahrt Meerane, weiter auf der B93 in Richtung Zwickau bis ins Stadtzentrum fahren.

Anfahrt über die A72 aus Richtung Plauen – Abfahrt Zwickau West, weiter in Richtung Zwickau bis ins Stadtzentrum fahren.

Anfahrt über die A72 aus Richtung Chemnitz - Abfahrt Zwickau Ost, weiter in Richtung Zwickau bis ins Stadtzentrum fahren.

Im Stadtzentrum folgen Sie der grünen Hotelbeschilderung. Das Hotel hat eine eigene Tiefgarage, alternativ nutzen Sie die Tiefgarage „Kornmarkt“.



© 3:2 Photographie

EINLADUNG

VIII. Radioonkologisches
Herbstsymposium

**Innovationen in der
Tumordiagnostik
und -therapie**

Samstag, 8. September 2012
9.00 Uhr
Hotel Holiday Inn, Zwickau

Veranstalter:



Medizinische Gesellschaft
Zwickau e.V.



Deutsche Gesellschaft
für Radioonkologie e.V.



Südwestsächsisches
Tumorzentrum Zwickau e.V.

Verehrte Kolleginnen und Kollegen,

die moderne Tumordiagnostik und -therapie mit ihren Entwicklungen bleibt interessant auf allen Teilgebieten.

Gerade die Strahlentherapie als Kooperationspartner aller Tumorthérapeuten steht für und lebt von technischen Innovationen. Diese sind zum Teil nur für sehr spezielle Indikationen und Situationen relevant, problematisch kann auch die Verfügbarkeit neuer „High End Geräte“ sein, die in Deutschland an nur wenigen Zentren implementiert sind. Gerade für uns ist es aber wichtig, für unsere Patientenbesprechungen eben diese speziellen Indikationen, zum Beispiel zur Hyperthermie oder robotergestützten Strahlchirurgie zu kennen und den uns anvertrauten Patienten Behandlungen zu ermöglichen, die vor Ort nicht angeboten werden können. Dass sich dazu unsere Kooperationspartner der universitären, hoch spezialisierten Kliniken in Zwickau präsentieren, macht uns stolz und soll unsere Zusammenarbeit weiter vertiefen.

Ein weiteres Problem ist die Anwendung modernster Techniken im Umfeld der angespannten finanziellen Situation der Kostenträger. Scheinbar kann die Sicherstellung der Kostenübernahme durch die Krankenkassen nicht immer mit den technischen Entwicklungen Schritt halten. Die Anwendung des PET-CT zur Tumordiagnostik, Responsebeurteilung unter Therapie oder im Rahmen der Bestrahlungsplanung scheint dafür ein Paradebeispiel zu sein, über das es sich zu berichten lohnt. Die Zwickauer Strahlenklinik ist Vorreiter bei der Anwendung der Brachytherapie im Freistaat Sachsen. Wir wollen deshalb unser Herbstsymposium nutzen, um auf gewünschte Entwicklungen bei der Strahlentherapie von Kopf-Hals-Tumoren in der Region hinzuweisen. Zudem wollen wir Sie über aktuelle Studienaktivitäten in unserem Haus informieren.

Freuen Sie sich auf eine Tagung mit hoch aktuellen Themen, wir laden Sie herzlich zur Teilnahme ein.

Dr. A. D. Boicev
Wissenschaftliche
Leitung

Dr. R. Schaub
Medizinische Gesellschaft
Zwickau e.V.

Programm

Innovationen in der Tumordiagnostik und -therapie

-
- 9.00 Uhr **Begrüßung**
Dr. med. R. Schaub
Vorsitzender der Medizinischen
Gesellschaft Zwickau e.V.
-
- 9.05 Uhr **Möglichkeiten und Grenzen der
robotergestützten Strahlchirurgie**
Prof. Dr. med. habil. G. Hildebrandt
-
- 9.30 Uhr **Tumordiagnostik–Wann hilft
das PET-CT?**
Dr. med. M. Freesmeyer
-
- 9.55 Uhr **Diskussion**
-
- 10.15 Uhr **Kaffeepause**
-
- 10.45 Uhr **Aktuelle Studienaktivitäten
der Zwickauer Strahlenklinik**
Dr. med. Alexander D. Boicev
-
- 11.10 Uhr **Wertigkeit der Hyperthermie
im Rahmen multimodaler
Behandlungskonzepte**
Dr. med. G. Lahmer
-
- 11.35 Uhr **Diskussion**
-
- 11.55 Uhr **Interstitielle Brachytherapie bei
Kopf-Hals-Tumoren**
PD Dr. med. habil. Th. Kuhnt
-
- 12.20 Uhr **Funktionserhalt bei chirurgischer
Therapie von Kopf-Hals-Tumoren**
Dr. med. J. Stadler
-
- 12.45 Uhr **Diskussion und Zusammenfassung**
-
- 13.05 Uhr **Lunchdiskussion**
-
- 14.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**
-

Referenten

Prof. Dr. med. Guido Hildebrandt
Klinikdirektor
Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie
Universitätsklinikum Rostock, AöR
Südring 75, 18059 Rostock

Dr. med. Martin Freesmeyer
Chefarzt
Klinik für Nuklearmedizin
Universitätsklinikum Jena
Bachstraße 18, 07743 Jena

Dr. med. Alexander D. Boicev
Chefarzt
Klinik für Strahlentherapie
Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau gGmbH
Karl-Keil-Straße 35, 08060 Zwickau

Dr. med. Godehard Lahmer
Strahlenklinik
Universitätsklinikum Erlangen, AöR
Universitätsstraße 27, 91054 Erlangen

PD Dr. med. habil. Thomas Kuhnt
Stellvertretender Klinikdirektor
Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie
Universitätsklinikum Rostock, AöR
Südring 75, 18059 Rostock

Dr. med. Joachim Stadler
Chefarzt
Klinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde
Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau gGmbH
Karl-Keil-Straße 35, 08060 Zwickau

Wissenschaftliche Leitung & Organisation:

Dr. med. A. D. Boicev

Die Veranstaltung ist durch die Akademie zur Fort- und Weiterbildung in der Radioonkologie der Deutschen Gesellschaft für Radioonkologie (DEGRO) sowie des Berufsverbandes der deutschen Strahlentherapeuten (BVDSt) zertifiziert und von der Sächsischen Landesärztekammer mit 6 Punkten der Kategorie A für das Sächsische Fortbildungszertifikat bewertet worden.



Akademie zur Fort- und Weiterbildung in der Radioonkologie der Deutschen
Gesellschaft für Radioonkologie (DEGRO) sowie des Berufsverbandes der
deutschen Strahlentherapeuten (BVDSt)